



GSV EINTRACHT BAUNATAL

www.tt-baunatal.de

Hier fühl' ich mich wohl,
hier bin ich zu Hause!



Das Magazin der Tischtennisabteilung

Nr. 466

45. Jahrgang



TISCHTENNISECHO

INHALT

- Saisonabschlusstabellen
- Rückrundenergebnisse und -Berichte
- Bilanzen und TTR-Werte
- Turniererfolge
- Einladung Jahreshauptversammlung
- Bezirkspokalendspiele in Baunatal
- 60 Jahre am Ball: Kurt Weber
- Vor 50 Jahren: Spielbericht
- Geburtstagsliste
- 2 Tischtennistische zu verkaufen
- Termine
- Uvm.



Wir empfehlen unsere Partner und Sponsoren



Sport- u. Gesundheitszentrum
Baunatal



Rehasport auf Rezept?



**Lassen Sie sich durch
Ihren Arzt beraten.**

Präventions- und Rehasportverein Baunatal e.V.
Stettiner Straße 4 · 34225 Baunatal · Telefon 0 56 01 / 8 72 11
E-mail: info@rehasport-baunatal.de
Internet: www.rehasport-baunatal.de



Jahresbericht der Tischtennisabteilung in der Tischvorlage zur Mitgliederversammlung des GSV Eintracht Baunatal am 08.04.16 – Autor: Matthias Engel

Sprachen wir im letzten Jahre an selber Stelle noch von einem der Bedeutsamsten der Großenritter TT-Historie, so muß man 365 Tage später von einem äußerst ereignisarmen, abgelaufenen Jahr sprechen. Aber auch eher Unspektakuläres hat seinen Platz, seine Berechtigung und sein Innenleben... Stark bewegt hat uns das Ringen um einen Start der 1. Damen in der 3. Bundesliga. Es wurde viel versucht, viel gesprochen, viel verhandelt. Letztlich hat sich kein auch nur einigermaßen wettbewerbsfähiges Team ergeben, so daß (vorerst?) komplett auf höherklassiges Damen-TT verzichtet wird. Die ambitionierten Spielerinnen Grede, Moor und Ruhnau schlossen sich daher anderen Vereinen in der Region an. So spielt die 1. Damenmannschaft in der aktuellen Saison in der Kreisliga – back tot he roots!

Rein sportlich gab es im April 2015 den letztlich leider unvermeidbaren Abstieg der 1. Herren aus der Bezirksoberliga zu vermelden. Ohne Verlustpunkt wurden die 3. Herren dagegen Meister der 1. Kreisklasse und vertreten die Eintracht nun mal wieder in der Kreisliga. Bedingt durch eine unglaubliche Verletzungs- und Krankheitsmisere sind die Platzierungen in der laufenden Saison (Ausnahme 4. Herren!) allerdings eher bescheiden und passen sich dem Unspektakulären offensichtlich an.

Einzelerfolge vermeldeten im Frühsommer 2015 Sarah-Carina Grede, die mit Sophia Klee den Deutschlandpokal gewann. Dennis Tschunicchin und Anton Giese qualifizierten sich für das HTTV-TOP32-Turnier. Dennis wurde im Herbst dann auch Bezirksmeister der A-Schüler und Vize bei der Jugend und gehört neu zum Kader der 1. Herrenmannschaft. Weitere Nachwuchsspieler/innen erkämpften sich erste Platzierungen auf Kreis- und Bezirksebene. Die Zusammenarbeit mit dem Trainerstab der ALL5-Kooperation macht's nach wie vor möglich, wenn auch nicht in jedem Jahr ein Jahrhunderttalent entdeckt werden kann.

Mitte März haben wir nach Jahren der Abstinenz mal wieder ein größeres Turnier ausgerichtet. Die Bezirkspokalendspiele fanden in der Langenberg-Sporthalle statt.

Wir freuen uns auf das TT-Turnier im Rahmen der Baunataler 50-Jahr-Feier. Über Fronleichnam besuchen uns TT-Aktive der Baunataler Partnerstädte. Neben einem Ausflugs- und Begegnungsprogramm wird es am 28. Mai einen sportlichen Wettstreit geben. Zuschauer sind herzlich willkommen.

Höhepunkt der vereinsinternen Feierlichkeiten war das Spanferkelessen in der Kulturhalle. Die Organisatoren vermeldeten ein „Ausverkauft“ und neben leckerem Essen und kühlem Blonden wurde ein lustig-spannendes Brettchenturnier auf kleinster Platte ausgespielt. Zu später Stunde wurden die letzten „Heimreisenden“ in Großenritte gesichtet...

Gedanken machen wir uns um das „Nach dem Spiel“. Die Kulturhalle ist abgeschlossen und in der Sporthalle fehlt leider ein Raum, in dem man sich nach dem Match oder Training zusammen auf ein Bierchen treffen kann. Hier fordern wir die Verantwortlichen der Stadt auf, rasch Nägel mit Köpfen zum machen und uns eine „Neue Heimat“ zu geben.

Über dem Waldfest 2015 lachte mal wieder eine kräftige Sonne. Der Zuspruch wird erfreulicherweise in jedem Jahr größer (Termin 2016 = 20. August).

Die 2. Winterwanderung fand zwar zur richtigen Jahreszeit, aber zu „falschem“ Wetter statt. Der Marsch durch die Langenberge nach Breitenbach war dennoch ein erfrischendes Erlebnis bei herrlichem Sonnenschein.

Traurig sind wir über den Tod unserer treuen und geschätzten Sportkameraden Volker Hansen und Wilhelm Heckmann, denen wir das letzte Geleit und ein Lebewohl sagen mußten.

Herzlich DANKESCHÖN sagen wir allen, die uns auch auf neuen und anderen Wegen unterstützen. Nur so können wir weiterhin eine vielfältige und aktive Abteilung für Jedermann präsentieren. Bleibt uns weiterhin gern und treu gewogen. Über alle Aktivitäten werdet ihr immer aktuell unter www.tt-baunatal.de informiert. In 2015 konnte stolz der Besucher No. 400.000 (!!!) begrüßt werden.



Wir haben für jede Situation das Richtige für Sie

Die HUK-COBURG ist einer der großen deutschen Versicherer. Bereits mehr als 8 Mio. Kunden nutzen unser bedarfsgerechtes Versicherungsangebot.

Ob für Ihr Auto, Ihre Gesundheit oder für mehr Rente – die HUK-COBURG bietet Ihnen:

- **TOP-Tarife**
- **TOP-Leistungen**
- **TOP-Service**

Überzeugen Sie sich!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Kommen Sie einfach mal vorbei. Lassen Sie sich bedarfsgerecht beraten und holen Sie sich auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Angebote ab. Das Preis-Leistungs-Verhältnis unserer Angebote wird Sie überzeugen.

Kundendienstbüro

Eileen Nicole Schmidt

Telefon 05601 9690906

Telefax 05601 9690907

EileenNicole.Schmidt@HUKvm.de

www.HUK.de/vm/EileenNicole.Schmidt

Rostocker Straße 12

34225 Baunatal OT Großenritte

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 09:00 - 12:00 Uhr

Mo., Di., Do. 16:00 - 18:00 Uhr

und nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig



Rangliste - Männlich (Vergleich: 11.12.15 zu 30.04.16)



Nr.	Alt	Name	+ -	TTR	Liga	1	2	3	4	5	6	Gesamt
1	1	Matthias Mihr	- 41	1750	H-BL	11:10	14:8					25:18
2	2	Sven Schneider	+ 31	1748	H-BK	16:4	18:4					34:8
3	6	Martin Krug	+ 28	1685	H-BL	0:1	1:0	7:4	6:2	1:0	2:2	17:9
4	4	Stefan Kramm	- 10	1672	H-BL	0:3	0:2	9:3	10:6			19:14
5	3	Ulrich Kempe	- 26	1671	H-BL	3:14	4:10					7:24
6	7	Dennis Tschunichin	+ 29	1655	S-HL	12:2	11:1					23:3
7	5	Patrick Dietrich	- 38	1633	H-BL	0:1	0:1	3:7	4:4	3:1	7:0	17:14
8	15	Anton Giese	+ 98	1613	S-HL	4:5	6:3					10:8
9	7	Peter Fuchs	- 14	1612	H-BK	1:0	0:1	9:4	11:7			21:12
10	9	Meik Jentsch	- 13	1609	H-BL			0:1	0:1	1:2	2:0	3:4
11	11	Helmut Kramm	+ 2	1586	H-BL			1:2	1:1	7:7	5:1	14:11
12	10	Ralph Herbold	- 32	1580	H-BK	6:15	7:12					13:27
13	12	Wilfried Tonn	- 14	1552	H-BK			12:9	6:7			18:16
14	13	Andre Talmon	- 13	1550	H-BK			3:2	2:2	2:5	14:3	21:12
14	14	Viktor Jeske	+ 33	1550	H-BK				13:8	7:4		20:12
16	16	Reinhold Höhn	- 18	1495	H-KL	6:11	9:12					15:23
17	17	Willi Günther	- 7	1462	H-2.KK	12:2	18:1					30:3
18	18	Alexander Schramm	- 4	1436	H-KL	2:12	3:8	1:0	0:1			6:21
19	19	Heinz Schmidt	- 3	1414	H-2.KK	7:3	4:2					11:5
20	20	Matthias Engel	- 10	1408	H-KL	0:5	1:3	2:5	6:7			9:20
21	21	Erwin Hartmann	- 6	1399	H-2.KK	7:4	7:1	3:0	9:0			26:5
22	28	Paul Lengemann	+ 80	1379	S-HL	1:3	0:4	1:2	1:7			3:16
23	23	Jens Hansen	+ 4	1368	H-KL	0:1		2:2	1:5	3:6	2:1	8:15
24	22	Norbert Buntenbruch	- 1	1367	H-2.KK			6:2	8:2		8:0	22:4
25	32	Tim Lengemann	+120	1353	S-HL			1:9	0:7			3:16
26	24	Yener Ayaksiz	- 2	1347	H-KL			1:0		2:2	4:6	7:8
27	25	Klaus Guth	- 9	1328	H-KL			1:14	0:6	0:1	1:1	2:22
28	26	Andreas Wagner	- 27	1296	H-2.KK			12:7	4:2			16:9
29	27	Kurt Weber	- 31	1285	H-2.KK			1:0		10:3	7:2	18:5
30	29	Helmut Wagner	+ 9	1278	H-3.KK	7:11	14:4	4:0				25:15
31	32	Tim Milbrandt	- 41	1192	S-BOL	4:6	5:5	8:1				17:12
32	31	Tobias Kilian	- 58	1180	H-3.KK	1:3	1:1	6:2	5:1			13:7
33	30	Matthias Schade	- 65	1177	H-3.KK	4:13	9:8	1:0				14:21
34	34	Pascal Hornung	- 35	1176	S-BOL	4:6	6:4		1:0			11:10
35	34	Wilfried Rudolph	- 22	1154	H-3.KK	8:9	7:10	2:1				17:20
36	39	Hans-Werner Becker	+ 20	1134	H-3.KK	3:10	2:8	6:5	5:0			16:23
37	36	Adreano Gück	- 28	1124	H-3.KK	1:2	2:2	3:8	6:3			12:15
38	37	Hans-Jürgen Borneis	- 27	1121	H-3.KK	0:1	0:1	1:0	1:0			2:2
39	37	Gerhard Eskuche	- 21	1113	H-3.KK	1:10	6:2	4:6	3:4			14:22
40	40	Erich Buntenbruch	+ 15	1100	H-3.KK		1:5	7:10	6:5			16:18
41	41	Konstan. Karpouzidis	+ 6	1060	S-BOL	1:5	1:0	2:5	1:0			5:10
42	42	Philipp Kermer	+ 51	1053	S-BOL		1:6	5:3	0:1			6:10





Einladung zur Mitgliederversammlung der Tischtennisabteilung

Die ordentliche Mitgliederversammlung der Tischtennisabteilung des GSV "Eintracht" Baunatal e.V. findet am Freitag, dem 13. Mai 2016 um 19.30 Uhr im Nebenzimmer des Hessischen Hof in Baunatal-Großenritte, Elgershäuser Str. 3, statt.

Zu dieser Versammlung lade ich alle Vereinsmitglieder herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Ehrungen
3. Berichte
4. Aussprache
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Entlastung
7. Wahl eines Wahlleiters
8. Neuwahlen
9. Anträge
10. Verschiedenes



Anträge zur Mitgliederversammlung können bis Freitag 06. Mai 2016 in schriftlicher Form in der Geschäftsstelle: Am Sportplatz 1, 34225 Baunatal-Großenritte, eingereicht werden.

Der Vorstand erwartet, möglichst viele Mitglieder zur Versammlung begrüßen zu können.

Norbert Buntenbruch
Abteilungsleiter



BAUNATAL

Stadtfest vom 01. bis 03.07.16



Impressum Tischtennis-Echo

Gründer: Albert Buntenbruch | Erstausgabe am: 19.12.1971

Redaktion: Norbert Buntenbruch, Email: nbunti@gmail.com, Tel.: 05601 8412

Das Tischtennis-Echo liegt stets - solange der Vorrat reicht - kostenfrei bei der Raiffeisenbank und im Salon Buntenbruch zum mitnehmen aus und kann auch auf unserer Website www.tt-baunatal.de als ePaper gelesen und auch kostenfrei heruntergeladen werden.

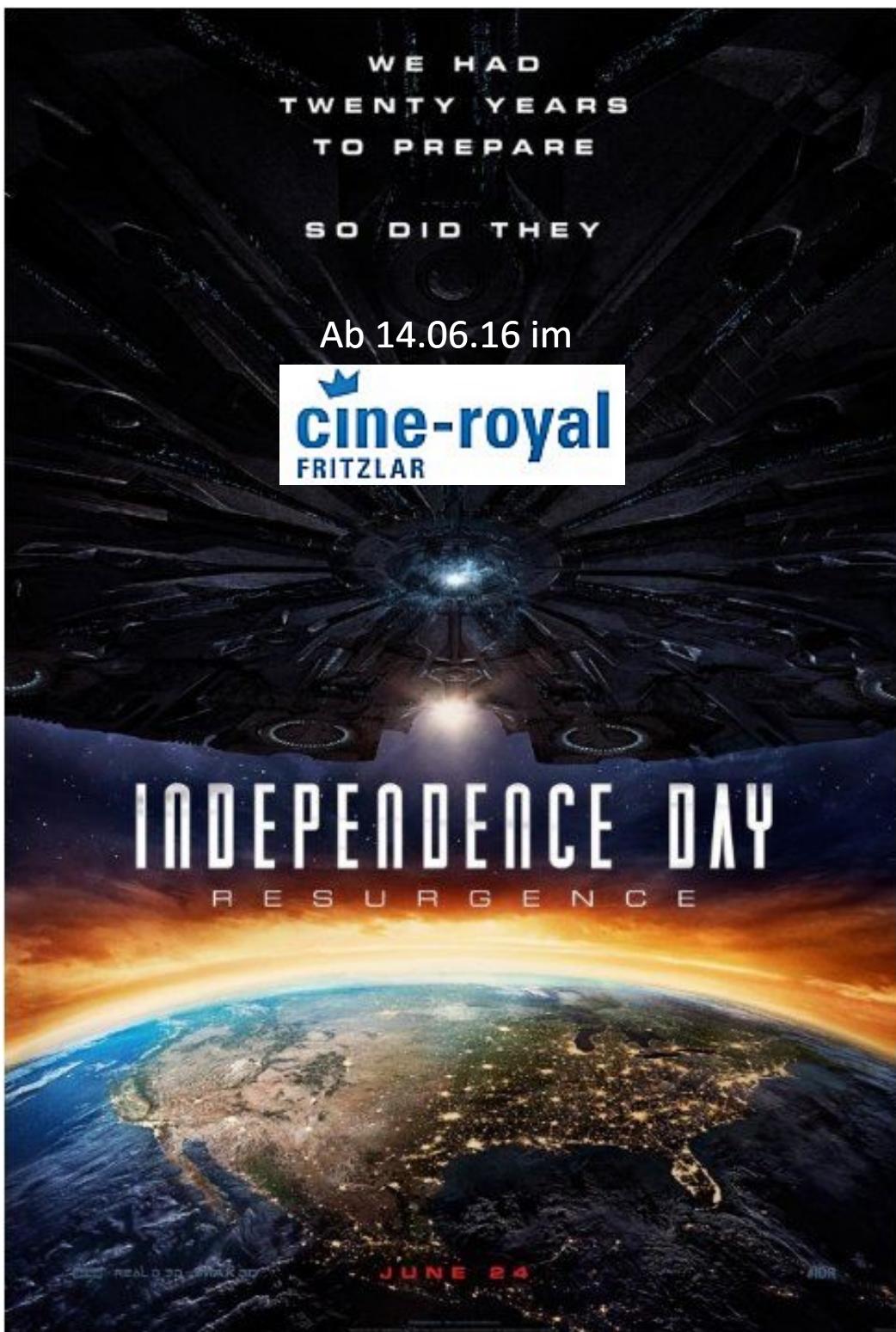
Bei Postversand werden 9,- € ½-jährlich in Rechnung gestellt.

Das Tischtennis-Echo erscheint alle 2-3 Monate und erfasst je Ausgabe über 500 Leser/innen



Nr.	Name	+ -	TTR	Liga	Spiele	1	2	3	4	Gesamt
1	Brigitte Seling	- 10	1333	D-KL	13	8:5	7:6	2:0		17:11
2	Karin Lange	+ 2	1301	D-KL	18	9:9	14:4	3:0		26:13
3	Gabi Fuchs	- 33	1188	D-KL	16	1:5	1:4	7:4	10:0	19:13
4	Martina Schmitt	+ 2	1165	D-KL	13	1:3	1:1	3:10	8:0	12:14
5	Ingrid Ewald	- 7	1118	D-KL	10		0:2	2:8	6:2	8:12

In den Bilanzen sind nur die Spiele in der eigenen Mannschaft (Vor- und Rückrunde) und bei den QTTR-Werten alle ausgetragenen Spiele berücksichtigt, also auch Ersatzspiele in Damen- und Herren-Mannschaften, sowie Spiele auf Individualmeisterschaften und –Turnieren.





Wir empfehlen unsere Partner und Sponsoren



SABO



MEIN RASEN MEIN SABO



SABO 36-EL

Leicht, leise und leistungsstark.
Ein Elektromäher mit robustem
Alu-Chassis, 6-facher Schnitt-
höheneinstellung und 36 cm
Schnittröhte. Mulchkit als
Zubehör erhältlich.

SEIPEL

Landmaschinen
& Gartengeräte

Stettiner Str. 20-22
Baunatal, Tel. 05601 86037
Email: info@seipel-gmbh.de
www.seipel-gmbh.de



Bierlokal - Imbiss - Buffet-Service

Bahnhofstraße 5 a - Baunatal - Größenritte

05601 - 968 228

Täglich außer montags ab 17.00 Uhr geöffnet

...die **KLEINE KNEIPE**
mit den leckeren Speisen,
und der **IMBISS**

mit dem preiswerten Außer-Haus-Verkauf

in **Größenritte**

IHR
HERRENFRISEUR
NORBERT
BUNTENBRUCH



BAHNHOFSTRÄÙE 3
34225 BAUNATAL-GROßENRITTE

Terminvereinbarung unter 05601 8412



Lüdersdorf dominiert

Tischtennis: Bezirkspokal-Endrunde in Baunatal

BAUNATAL. Bei den Bezirkspokal-Endrundenspielen im Tischtennis in Baunatal überzeugte der TTC Lüdersdorf in der Klasse Bezirksoberliga Herren. In der Besetzung Nikolas Schade, Tobias Mangold und Giuseppe Palermo ließ die Mannschaft im Finale gegen den TuSpo Michelsberg lediglich den Ehrenpunkt zu, den Steffen Moritz einspielte. Für Lüdersdorf punkteten Mangold, Schade (2) und das Doppel Schade/Mangold.

In der Herren-Bezirksliga hatte die TSG Wellerode mit Alexander Otto, Alexander Schmid, Jens Ritschel und Otto/Schmid im Finale gegen KSV Auedamm die Nase vorn. Für den Finalgegner reichten die Punkte durch Ordu und Merle nicht. Bei den Damen trat mit dem TSV Bromskirchen nur eine Mannschaft an, die den Titel in der Bezirksliga Damen geschenkt bekam.

In der Bezirksklasse Herren hatte Pokalsieger TSV Ernsthausen (Heiko Cronau, Sven Promnitz, Manfred Hirth) Schwerstarbeit zu leisten, ehe das Finale gegen den TTV Lahntal erreicht war. Dort entwickelte sich ein Krimi, den Ernsthausen durch Promnitz (2), Promnitz/Hirth und Hirth mit 4:3 für sich entschied.

Die Konkurrenz Kreisliga Herren gewann der TSV Marburg-Ockershausen (Becker, Geißler, Kattenborn) gegen



Erfolgreich: Tobias Mangold vom TTC Lüdersdorf.
Foto: Archiv



den TTC Richelsdorf (Bätz, Novak, Schuchardt, Wetterburg) hatte in der Konkurrenz Kreisliga Damen keine Konkurrenz und setzte sich in der Besetzung Michaela Marek-Oehl, Regina Meier und Petra Ullrich klar gegen den TSV Günterode (Christel Körber-Hollstein, Kirstin Gutjahr, Claudia Güntow) durch.

Sieger der 1. Kreisklasse der Herren wurde der KSV Auedamm III, der klar gegen den TTC Sichertshausen (Sylvia Schneider, Klaus-Dieter Bothe, Erwin Hettche) gewann. Der TV Biedenkopf sicherte sich den Titel in der 2. Kreisklasse Herren gegen den TTC Lax Bad Hersfeld V.

Der TC Wallau war in der 3. Kreisklasse Herren nicht zu schlagen und setzte sich im Finale gegen den TV Rommerode klar durch. (ha)





Wir empfehlen unsere Partner und Sponsoren



WIR KÜMMERN UNS UM IHRE GESUNDHEIT!



LORENZ
Apotheke · Reformhaus
Baunatal

NEUE APOTHEKE
Heinrich-Nordhoff Str. 7 | 34225 Baunatal
Mo.–Fr. 8.00–20.00 Uhr | Samstag 8.00–16.00 Uhr



- Kundenservicekarte (mit Interaktionsprüfung)
- Lieferservice (Baunatal, Schauenburg, Edermünde)
- Auslieferung telefonischer Bestellungen bis spätestens zum nächsten Tag
- Gesundheitsmessungen (Knochendichte, Venenmessungen, etc.)
- Cholesterinmessungen mit Aufteilung in Triglyceride, HDL und LDL
- Verleihservice von Milchpumpen, Babywaagen und Inhalationsgeräten



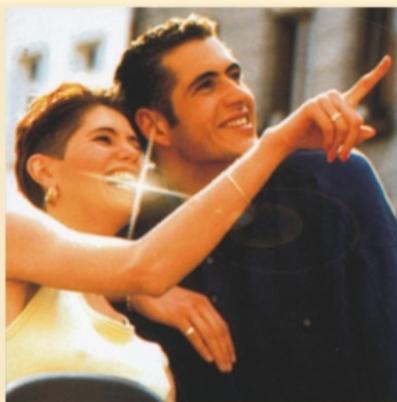
RATHAUS APOTHEKE
Marktplatz 4 | 34225 Baunatal
Mo.–Fr. 8.00–18.30 Uhr | Samstag 8.00–14.00 Uhr



UNSER SERVICE, KOSTENLOS ANRUFEN: 08 00 / 9 49 58 10

freecall

Ihr
kompetenter
Partner
für ein
strahlendes
Lächeln...



Info-Sprechstunde
Mittwochs 14 - 20 Uhr

Raiffeisenstraße 4
34225 Baunatal-Großenritte
Telefon (0 56 01) 80 51
Telefax (0 56 01) 8 76 27
koenig-zahntechnik@t-online.de

Besuchen Sie

**Krug's
Bauernlädchen**



Wir führen u.a. :

Müsli
Bunzlauer Keramik
Geschenkartikel
Fredelsloher Blaudruck

Landhandel für

Josera-

Hunde- Katzen- Pferdefutter

Öffnungszeiten:

Mo. bis Sa.: 09:00 – 12:00 Uhr
Di. bis Fr.: 15:00 – 17:00 Uhr

34225 Baunatal-Großenritte
Untere Gänseweide 1
Tel. 0 56 01 – 8 65 29



Getränkemarkt & Großhandel

Rostocker Str. 18 | Gewerbegebiet Großenritte

34225 Baunatal | Tel. & Fax: 05601 – 87 16 5 | Mobil. 0171 - 4436266
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 09:00 – 18:30 Uhr / Sa. 08:30 – 13:30 Uhr



Vor 60 Jahren, am 14.01.56 bestritt Kurt Weber sein erstes Serienspiel

Kurt kam als 14-jähriger Schüler in die Tischtennisabteilung und spielte am 14.01.56 mit 16 Jahren sein erstes Serienspiel in der 1. Mannschaft gegen Harleshausen II, wo er einmal im Doppel und einmal im Einzel sogleich erfolgreich war. Zwischen diesen beiden Fotos liegen 54 Jahre. Bis heute konnte Kurt über 3500 Spiele für die Eintracht bestreiten, womit er absoluter Rekordhalter ist und vermutlich sehr lange auch noch bleiben wird. Mit acht Titeln in Folge ist Kurt auch Rekordhalter unserer Vereinsmeisterschaften.



Auf unserer Jahreshauptversammlung 2007 wurde Kurt mit der höchsten Auszeichnung der Tischtennisabteilung für seine Verdienste um unsere Abteilung, sowie seine jahrzehntelangen Erfolge mit der "Kelle des Jahres" ausgezeichnet.

Am 18.04.07 war Kurt's außergewöhnliche Tischtenniskarriere auch einen großen Artikel in der HNA wert. Siehe rechts.

Wir wünschen Kurt insbesondere gesundheitlich alles erdenklich Gute und dass er uns erstmal noch bis zu seinem 80. Geburtstag als aktiver Spieler zur Verfügung steht!

Der all die flinken Bälle zähmt

Tischtennisspieler Kurt Weber hat für den GSV Eintracht Baunatal mehr als 1000 Partien bestritten

VON ALEXANDER RÖDER

BAUNATAL. Ein Hitzkopf ist Kurt Weber aus Großenteritte sicher nicht. „Ich warte lieber erst mal ab“, sagt er, entspannt, weit zurückgelehnt im Gartenstuhl sitzend, „lass die Dinge sacken“. Das gelte privat wie auch im Sport. Als Tischtennisspieler tester der 67-Jährige bis heute die Nerven seiner Gegner. Stets einige Schritte hinter der Tischtennisplatte stehend, wehrt er geduldig alle Angriffe ab, wieder und wieder – bis sich die

ACTION

Superlative im Bauna-Tal

Wir suchen mit Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, nach Superlativen: Menschen aus dem Bauna-Tal, die etwas Rekordverdächtiges zu bieten haben. Pflegen Sie eine außergewöhnliche Sammelleidenschaft oder haben Sie immer die dicksten Äpfel am Baum? Wenn Sie Rekordverdächtiges kennen oder besitzen, melden Sie sich bei der HNA-Redaktion.

Kontakt: HNA Baunatal, 05 61/ 491 89 17, E-Mail: baunatal@hna.de

Chance zum Konter bietet. Seit 1956 hat Kurt Weber weit mehr als 1000 Spiele für Eintracht Baunatal bestritten.

Die abwartende, defensive Spielweise machte er zu seinem Stil. „Tempo rausnehmen, schauen, wo der Gegner seine Schwächen hat, und dann immer dorthin spielen“, so beschreibt Weber seinen Stil, den er vom einstigen Weltklassespieler Eberhard Schöler kopierte. Mit Erfolg.

Als 16-Jähriger bestreitet Weber seine ersten Partien in der Herrenmannschaft. Viel Jahrhunderte dominierte er danach im Verein und in der Region das Spiel an der grünen Platte, wurde achtmal in Folge Vereinsmeister (in Baunatal bis heute unerreicht) und Vize-Kreismeister. Daneben spielte er Fußball bei Eintracht Baunatal in der Landesliga.

Vormittags Tischtennis, nachmittags Fußball, dazwischen gerade mal Zeit, um mit der Familie Mittag zu essen – so sahen über viele Jahre seine Sonntage aus. „Manchmal habe ich mir auch nur schnell die andere Sporttasche geschlungen und war wieder weg“, so der zweifache Vater.

Zum Tischtennis kam der gebürtige Großenteitter mit elf Jahren. Das Spiel Mann gegen Mann fasziniert ihn bis heute. Spiele gegen einen bestimm-

ten Mann wird er dabei nie vergessen – Gerhard Mendel. Der spielte in den 60er-Jahren für den TSV Rothwesten und galt als einer der führenden Spieler der Region. „Gegen den habe ich zwar meistens verloren, aber die Spiele waren immer packend“, sagt Weber.

HNA SERIE Rekorde aus dem Bauna-Tal

Dass sich der Sport in all den Jahren sehr verändert hat, macht Weber nichts aus. „Tischtennis ist eine Wissenschaft für sich“, sagt er. Waren die Schläger zu Webers Anfangszeit noch mit Korkbelägen versehen, gibt es heute eine Vielzahl der jeweiligen Spielweise angepasster Kunststoffbeläge. Weber: „Man muss mit der Zeit gehen – sonst trifft man irgendwann keinen Ball mehr.“

Heute spielt Kurt Weber in der 3. Herrenmannschaft des GSV Eintracht Baunatal. Bis zum 70. Geburtstag möchte der gelehrte Feinmechaniker, noch aktiv gegen den Zelloid-Ball schlagen und die Gegner an seinem Spiel verzweifeln lassen – „mindestens“, bestellt er.



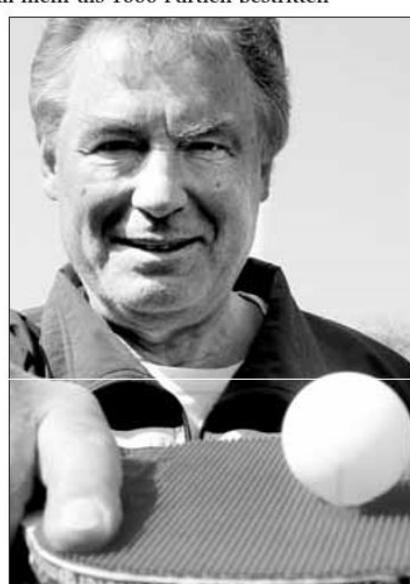
Kurt mit 21 Jahren

Die 1. Mannschaft mit v.l.: August Weber, Günter Heitmann, Kurt Rummer, Manfred Reuter, Heinrich Lange, Paul Wagner und Kurt Weber, konnte die Bezirksklasse in der Saison 1960/61 nicht halten und stieg wieder in die A-Klasse ab.



Kurt mit 75 Jahren

Die 4. Mannschaft mit v.l.: Erwin Hartmann, Willi Günther, Heinz Schmidt, Norbert Buntenbruch, Andreas Wagner und Kurt Weber, ist in der heutigen Ifd. Saison Herbstmeister der 2. Kreisklasse und auf dem Sprung in die 1. Kreisklasse in der Saison 2016/17.



Mit scharfem Blick und Ballgefühl: Kurt Weber aus Großenteitten spielt seit 1956 Tischtennis für seinen Verein Eintracht Baunatal.
Foto: Röder

Die Tischtennisabteilung trauert um Wilhelm Heckmann



Wilhelm kam drei Jahre nach der Abteilungsgründung 1953 in die Tischtennisabteilung. Von 1953 bis 1980 spielte er 27 Jahre für die Eintracht in denen er über 700 Pflichtspiele bestreiten konnte. In den 60er und 70er Jahren war Wilhelm einer der allergrößten Kämpfer im Nordhessischen Tischtennissport, der nie einen Ball verloren gab und bis zum umfallen kämpfte. Die Eintracht verliert ein riesengroßes Vorbild, nicht nur sportlich. Auch menschlich war Wilhelm sein gesamtes Leben ein Vorbild für die Jugend.



Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.
Dietrich Bonhoeffer

Wir müssen Abschied nehmen von

Wilhelm Heckmann

* 16. 4. 1928 † 10. 2. 2016

In Liebe und Dankbarkeit

Irmgard Heckmann
Claudia Heckmann
Christel und Erich Sudmann
Familie Wolff
Familie Mahler

Baunatal-Großenritte, Talrainweg 6

Die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Dienstag, den 16. Februar 2016
um 12 Uhr in der Friedhofskapelle Baunatal-Großenritte statt.

Peter Bürger



MALERMEISTER

Raiffeisenstraße 21 · 34225 Baunatal · Telefon 0 56 01 / 8 62 60
Raum- und Fassadengestaltung · Anstrich · Vollwärmeschutz · Putz · Gerüstbau
Tapezierarbeiten · Bodenbeläge

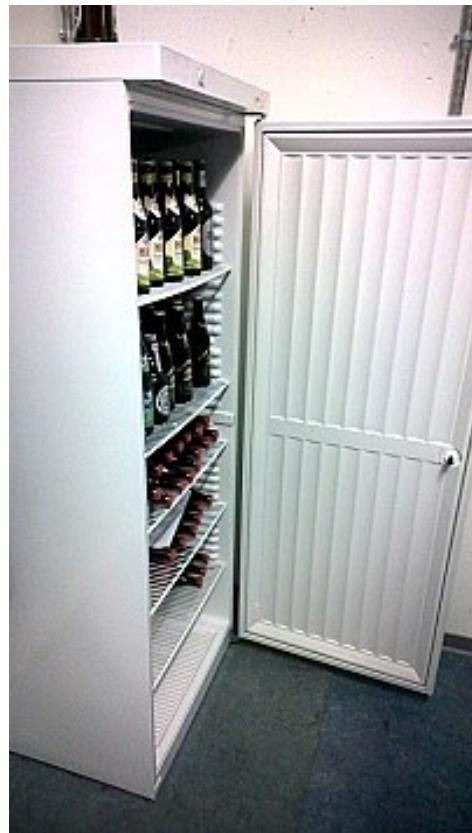
sto

PUTZE · FARBEN · VOLLWÄRMESCHUTZ



Gekühlte Getränke für alle Mitglieder in der Sporthalle

Jetzt steht unseren Mitgliedern in unser Sporthalle während und nach dem Trainings- und Spielbetrieb gekühlte Getränke in unserem neuen Kühlschrank im Abstellraum (linke Seite) zu günstigen Preisen (je Fl. nur 80 Cent) zur Verfügung. Alle Mannschaften erhalten je 1 Schlüssel dafür.



Sieht dann so die Zukunft aus, wenn sich eine Mannschaft mit seinem Gegner nach dem Spiel auf eine Bier und Gehacktesbrötchen in der Sporthalle zusammensetzt?





Dudeck

*Die exklusive Ausstellung
in Nordhessen!*



Siegfried Dudeck Bauelemente Telefon 05676-9891-28 • Fax -29 • 34396 Liebenau-Haueda • Gewerbegebiet „Am Kirschbrunnen“

Tel.: 05601 969903

Mo, Mi - Fr: 11:00 - 22:30
Öffnungszeiten: Di 17:00-22:30
Sa - So: 12:00 - 22:30

Pizza | Salate | Pasta

bella Italia Baunatal | Niedensteinerstr 29, Baunatal
www.bella-italia-baunatal.de

TT CENTER
Kassel

Ihr professioneller Partner für
hochwertige Tischtennisartikel

Mauerstraße 20
34117 Kassel
Tel. 0561 - 18260
www.ttccenter-kassel.de



Hütt



Spitze: Fünf Podestplätze auf der Kreisendrangliste

- > Paul Lengemann (1. Platz der Jugend)
- > Tim Milbrandt (2. Platz der B-Schüler)
- > Marlon Ringsleben (1. Platz der C-Schüler)
- > Celina Lanatowitz (1. Platz der B-Schülerinnen)
- > Laura Albers (2. Platz der C-Schülerinnen)
- > Drei weitere TOP 10 Platzierungen
- > Dennis u. Anton waren freigestellt



Jugend/m: Paul Lengemann (rechts)



Schülerinnen C: Laura Albers (re.)



C-Schüler: Marlon Ringsleben (links)



Schüler B: Tim Milbrandt (mitte)



Schülerinnen B: Selina Lanatowitz (rechts)



Schüler A: Pascal Hornung (dritter von rechts)

Anton Giese qualifiziert sich für die Bezirksendrangliste der Herren

Bereits zum dritten Mal in Folge nahmen 18 Spieler an der Kreisendrangliste beim Ausrichter (zum 12x in Folge) PSV G.-W. Kassel teil.

Dieses Mal kamen die Spieler aus 12 verschiedenen Vereinen, wobei der FSK Lohfelden das größte Spielerkontingent stellte und GSV Eintracht Baunatal erstmals davon Gebrauch machte, zwei Nachwuchsspieler an der Kreisendrangliste Herren teilnehmen zu lassen.

Es wurde in drei 6er-Gruppen gespielt, wobei die drei Erstplatzierten sich für die Endrunde qualifizierten. Die bereits gespielten Ergebnisse aus den Gruppenspielen wurden in die Endrunde mit übernommen und für die Endplatzierung mit berücksichtigt. Die Plätze 1-6 haben sich für Bezirksvorrangliste am 02.07.2016 in Kirchhain qualifiziert.

Ein Favoritensterben blieb allerdings aus. Knapp für die Endrunde war es bei Marc Pommer, welcher in der Gruppe den 3. Platz mit selben Spiel- und sogar selben Satzverhältnis am Ende dann nur aufgrund des direkten Vergleichs erreichte. Die neun Teilnehmer der Endrunde bestanden letztlich aus den acht Spielern mit dem höchsten QTTR-Werten des Gesamtteilnehmerfeldes. Die Ausnahme dazu bildete der Schüler Anton Giese vom GSV Eintracht Baunatal, welcher es als „Underdog“ ebenfalls in die Endrunde schaffte.

Wie bereits im Vorjahr - nur dieses Mal für den SC Niestetal - erzielte Julian Ciepluch ungeschlagen den 1. Platz. Zweiter wurde der erstmals teilnehmende Can Ordu vom Kasseler Spvgg. Auedamm, der sich eben nur dem Erstplatzierten geschlagen geben musste. Den dritten Platz mit 5:3 Spielen der Endrunde holte Thomas Winzig vom TSV Eintracht Baunatal.

Bei den Plätzen 4,5 und 6 wurde es jedoch knapp, da sogar vier in Frage kommende Spieler jeweils 3:5 Spiele in der Endrunde absolviert hatten. Folglich entschied die Satzdifferenz.



Den 4. Platz errang der oben genannte Anton Giese vom GSV Eintracht Baunatal mit 15:17 Sätzen (-2 Sätze), den 5. Platz errang Wolfgang Reuber vom VfL Veckerhagen mit 13:17 Sätzen (-4 Sätze).

Den 6. Platz erkämpfte sich Marc Pommer vom FT Niederzwehren mit 14:19 Sätzen (-5 Sätze) hauchdünn vor Mustafa Nawid vom PSV G.-W. Kassel mit 12:18 Sätzen (-6 Sätze), welcher damit erster Nachrücker bei Absagen der oben Genannten zur Bezirksvorrangliste wäre.

Weitere Nachrücker sind Hans-Ulrich Scholz und Hartwig Ciepluch vom FSK Lohfelden.

Dieses Mal etwas später als sonst waren wir nach 72 Einzelpaarungen um kurz vor 20:00 Uhr mit der Veranstaltung - wie jedes Jahr sichtlich erschöpft - fertig.

Ergebnisse der am 18.03.16 beim Spielverein 06 Kassel durchgeführten Kreis- Rangliste der Damen

Leider haben nur 6 Damen teilgenommen,
4 krankheitsbedingt abgesagt.

1. Gabriele Neumann (TSG Wattenbach) 5:0

2. Karin Lange (GSV Eintracht Baunatal) 4:1

3. Ina Biesewig (Spielverein 06) 3:2





Drei Sieger auf den Bezirksjahrgangsmasterschaften - 4 Eintrachtler für die "Hessischen" qualifiziert!



Tim Milbrandt
1. Platz Jungen AK 1



Laura Albers
1. Platz Mädchen AK 4



Marlon Ringsleben
1. Platz Jungen AK 4

Auch Tom Küllmer hat sich als Vierter bei den Jungen AK 4 noch für die Hessischen Jahrgangsmasterschaften qualifizieren können. Celina Lanatowitz ist mit Platz 5 noch erste Nachrückerin bei den Mädchen AK 1.

Wir gratulieren allen 5 Teilnehmern für die tollen Ergebnisse!

2 gebrauchte, gut erhaltene Tischtennis-Tische, mit oder ohne Netze an Selbstabholer sofort, oder später zu verkaufen.

Je Tisch (ohne Netz)= 190 € | Neuwert je Tisch= 590 €

Beide Tische incl. Netze= 390,- €



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Genossenschaftlich beraten lassen und gewinnen!

Individuelle Zukunftsvorsorge

Gestalten Sie Ihre Zukunftsvorsorge so individuell wie Ihr Leben. Wir unterstützen Sie dabei mit unserer Genossenschaftlichen Beratung.

Jetzt beraten lassen >



Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	+ -	Punkte
1	SV Espenau 1896/1946	22	16	2	4	+65	34:10
2	Kasseler Spvgg. Auedamm	22	14	4	4	+50	32:12
3	TSV 1921 Wenigenhasungen	22	13	2	7	+36	28:16
4	TTC Elgershausen	22	12	2	8	+29	26:18
5	TSG 1896 Wellerode	22	10	6	6	+19	26:18
6	GSV Eintracht Baunatal	22	12	0	10	+6	24:20
7	TSG 1895 Eschenstruth	22	10	4	8	+4	24:20
8	TSV 1889/06 Immenhausen	22	8	2	12	-19	18:26
9	SC Niestetal II	22	8	2	12	-33	18:26
10	SVH 1945 Kassel III	22	6	5	11	-21	17:27
11	FSK Lohfelden	22	4	3	15	-73	11:33
12	SV 1945 Nothfelden	22	2	2	18	-63	6:38

Datum	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Ergebnis
06.02.2016	GSV Eintracht Baunatal	TSG 1896 Wellerode	9 : 5
15.02.2016	GSV Eintracht Baunatal	SC Niestetal II	9 : 5
18.02.2016	SV Espenau 1896/1946	GSV Eintracht Baunatal	9 : 3
19.02.2016	TSV 1921 Wenigenhasungen	GSV Eintracht Baunatal	9 : 6
28.02.2016	TTC Elgershausen	GSV Eintracht Baunatal	9 : 1
04.03.2016	Kasseler Spvgg. Auedamm	GSV Eintracht Baunatal	9 : 0
19.03.2016	GSV Eintracht Baunatal	TSV 1889/06 Immenhausen	9 : 2
20.03.2016	TSG 1895 Eschenstruth	GSV Eintracht Baunatal	6 : 9
16.04.2016	SV 1945 Nothfelden	GSV Eintracht Baunatal	4 : 9
22.04.2016	GSV Eintracht Baunatal	FSK Lohfelden	9 : 1
23.04.2016	SVH 1945 Kassel III	GSV Eintracht Baunatal	9 : 2

Die Spielberichte der Rückrunde

1. Herren schlägt Spitzenreiter!

GSV I – TSG Wellerode I

9 : 5

Kaum erwartet gelang der 1. Herrenmannschaft ein schöner Sieg gegen den bisherigen Spitzenreiter Wellerode. Dietrich musste durch Nachwuchstalent Dennis Tschunichin ersetzt werden, der sodann entscheidend zu diesem Erfolg beitragen konnte: Er gewann beide Einzel im hinteren Paarkreuz als auch Doppel 1 zusammen mit Helmut Kramm! Im mittleren Paarkreuz wurden durch die starken Stefan Kramm und Martin Krug alle vier Punkte eingefahren, die weiteren Siegpunkte erspielten Doppel 3 Kempe/Krug sowie Matthias Mihr an Brett 1. Die Mannschaft rangiert nun ausbaufähig mit 14:10 Punkten im Verfolgerfeld auf Rang 6.

GSV I – SC Niestetal II

9 : 5

SV Espenau I – GSV I

9 : 3

TSV Wenigenhasungen I – GSV I

9 : 6

Gleich drei Mal war die 1. Herrenmannschaft in der vergangenen Woche am Start. Die Ergebnisse entsprechen den jeweiligen Tabellenplätzen der beteiligten Teams:

Tabellennachbar Niestetal hielt lange Zeit, bis zum Zwischenstand von 5:5, dagegen, bevor vier Siege an Brett 2 -5 des 2. Durchgangs in Folge den doppelten Punktgewinn sicherten. Sehr stark agierten Stefan Kramm mit zwei Einzelsiegen und auch im Doppel mit Mihr, sowie Martin Krug mit zwei Einzelsiegen.

Punkte: Mihr/St. Kramm, Dietrich/H. Kramm, Matthias Mihr, Ulrich Kempe, Stefan Kramm (2), Patrick Dietrich und Martin Krug (2).



1. Herren - Bezirksliga



Beim Spitzenspieler Espenau reichte es leider zu nur drei Gegenzählern durch das Doppel Dietrich/H. Kramm sowie Helmut Kramm und Martin Krug in den Einzeln.

In Wenigenhasungen, immerhin Tabellenzweiter, lag auch ohne Stammspieler Dietrich eine Überraschung im Bereich des Möglichen. Die Mannschaft blieb bei ständigem Spielrückstand am Ball, ließ sich auch von einem 4:8 Rückstand nicht beeindrucken, verkürzte noch einmal auf 6:8, bevor die Gastgeber den Sieg sicherstellten.

Letztlich war die Überlegenheit der Hasunger im vorderen Paarkreuz entscheidend, sie gaben dort keinen Punkt ab. In der Mitte siegten für den GSV Stefan Kramm und zwei Mal Martin Krug, hinten blieb Routinier Helmut Kramm in beiden Einzeln der Sieger, dazu ein Doppel durch Mihr/St. Kramm.

TTC Elgershausen I – GSV I 9 : 1

Waren die Eintrachtler in der Vorrunde noch mit 9:6 überlegen, kam die Niederlage in dieser Höhe doch sehr überraschend, auch wenn Kempe und Krug durch Tschunichin und Jeske ersetzt werden mussten. Den Ehrenzähler spielte Matthias Mihr an Brett 1 ein.

KSV Auedamm I – GSV I 9 : 0

Der ein oder andere Punkt war bei drei Fünf-Satz-Partien sicherlich möglich, doch insgesamt waren die Eintrachtler beim derzeitigen Spitzenspieler chancenlos.

GSV I – TSV Immenhausen I 9 : 2

TSG Eschenstruth I – GSV I 6 : 9

Die 1. Herrenmannschaft agierte am Wochenende sehr erfolgreich gegen zwei ebenso im Mittelfeld platzierte Teams

Gegen Immenhausen überrascht vor allem die Höhe des Sieges. Bereits in den Eingangsdoppeln wurde der Grundstein gelegt, alle drei Partien gingen an die Eintrachtler (Mihr/Kramm, St., Kempe/Jentsch, Dietrich/Kramm, H.). An Brett 1 und 2 holten zunächst die Gäste ihre beiden Punkte, doch dabei blieb es. Stefan Kramm, Patrick Dietrich, Meik Jentsch, Helmut Kramm und im 2. Durchgang Matthias Mihr und Ulrich Kempe gewannen zum ungefährdeten Erfolg.

Das Match in Eschenstruth hatte schon einen ziemlich speziellen Verlauf. Die Großenritter gingen in den Doppeln mit 2:1 in Führung (Mihr/Kramm, St., Dietrich/Kramm, H.), bauten diese sodann durch Mihr, Dietrich, St. Kramm, H. Kramm und Jentsch auf 7:2 aus. Die Gastgeber hielten im 2. Durchgang furios dagegen: Sie gewannen beide Spiele im vorderen Paarkreuz sowie an Brett 4 und 5. Doch die beiden Siege von Vater und Sohn Kramm sicherten der Eintracht schließlich die beiden Punkte.

SV Nothfelden I – GSV I 4 : 9

Beim Tabellenschlusslicht errang die 1. Herrenmannschaft einen schließlich ungefährdeten Sieg. Nach 2:1 Führung in den Eingangsdoppeln (Mihr/Kramm, St., Krug/Tschunichin) punkteten Matthias Mihr (2), Martin Krug (2), Patrick Dietrich, Helmut Kramm und Dennis Tschunichin zum Sieg.

GSV I – FSK Lohfelden I 9 : 1

Die Eintracht-Herren siegten gegen den Absteiger aus Lohfelden standesgemäß. Gleich zu Beginn konnten die Doppel Mihr/H. Kramm, Kempe/Krug und Dietrich/Höhn Siege einfahren, sodann gewannen in den Einzeln Matthias Mihr (2), Ulrich Kempe, Patrick Dietrich, Martin Krug und Helmut Kramm.

SVH Kassel III – GSV I 9 : 2

Das letzte Saisonspiel endete enttäuschend für die Großenritter, denn gegen den Relegationsteilnehmer um den Abstieg hatte man sich ein besseres Ergebnis erhofft. Es reichte allerdings nur zu zwei Siegpunkten durch das Doppel Mihr/St. Kramm und Stefan Kramm im Einzel. Die Mannschaft beendet die Serie mit 24:20 Punkten auf dem 6. Tabellenplatz.





2. Herren – Bezirksklasse



Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	+ -	Punkte
1	TSV 1897 Breitenbach II	22	20	2	0	+124	42:2
2	Tuspo 1889 Kassel-Waldau	22	17	2	3	+77	36:8
3	Tuspo 1912 Rengershausen	22	16	2	4	+72	34:10
4	GSV Eintracht Baunatal II	22	14	2	6	+49	30:14
5	Kasseler Spvgg. Auedamm II	22	12	4	6	+46	28:16
6	SC Niestetal III	22	11	5	6	+28	27:17
7	FSK Lohfelden II	22	10	2	10	+10	22:22
8	TSV 1906 Eintr. Naumburg II	22	6	1	15	-52	13:31
9	FT 1897 Kassel-Niederzwehren	22	6	1	15	-68	13:31
10	TSV 1892 Vellmar	22	6	0	16	-54	12:32
11	Tuspo 1912 Rengershausen II	22	3	0	19	-79	6:38
12	TSV 1910 Martinhagen	22	0	1	21	-153	1:43

Datum	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Ergebnis
15.01.2016	GSV Eintracht Baunatal II	TSV 1906 Eintr. Naumburg II	6 : 9
21.01.2016	GSV Eintracht Baunatal II	FT 1897 Kassel-Niederzwehren	9 : 0
05.02.2016	GSV Eintracht Baunatal II	SC Niestetal III	9 : 4
12.02.2016	GSV Eintracht Baunatal II	Tuspo 1912 Rengershausen	3 : 9
19.02.2016	GSV Eintracht Baunatal II	Kasseler Spvgg. Auedamm II	9 : 2
27.02.2016	Tuspo 1912 Rengershausen II	GSV Eintracht Baunatal II	2 : 9
29.02.2016	TSV 1897 Breitenbach II	GSV Eintracht Baunatal II	9 : 2
04.03.2016	GSV Eintracht Baunatal II	FSK Lohfelden II	8 : 8
11.03.2016	Tuspo 1889 Kassel-Waldau	GSV Eintracht Baunatal II	8 : 8
16.04.2016	TSV 1910 Martinhagen	GSV Eintracht Baunatal II	5 : 9
22.04.2016	TSV 1892 Vellmar	GSV Eintracht Baunatal II	6 : 9

Die Spielberichte der Rückrunde

GSV II – SC Niestetal III

9 : 4

Relativ sicher distanzierte die 2. Mannschaft den Angriff des Tabellennachbarn aus Niestetal und sicherte sich damit den Tabellenrang 4 im Verfolgerfeld. Nach 2:1 in den Doppeln (Schneider/Herbold, Fuchs/ Jeske) präsentierten sich in den Einzeln an Brett 1 Sven Schneider sowie das mittlere Paarkreuz mit den Routiniers Peter Fuchs und Wilfried Tonn sehr stark mit je 2 Siegen, des weiteren gewann Andre Talmon sein Einzel im hinteren Paarkreuz.

GSV II – FT Niederzwehren I

9 : 0

Der 2. Mannschaft gelang nach der Auftaktniederlage gegen Naumburg ein Kantersieg. Zwar waren einige Matches durchaus eng, doch sämtliche drei Fünf-Satzspiele gewannen die Großenritter im 5. Satz mit 11:5. Punkte: Schneider/Herbold, Fuchs/Jeske, Tonn/Talmon sowie jeder Spieler ein Einzel.

GSV II – TSV Eintracht Naumburg II

6 : 9

Abstiegskandidat Naumburg entführte zum Saisonstart nicht unbedingt erwartet beide Punkte aus Großenritte! Doch bereits in der Vorrunde hatte man sich schwer getan gegen diesen Gegner, damals noch mit umgekehrtem Ergebnis. Nach 1:2 in den Doppeln gestaltete sich das Match ausgeglichen bis zum 6:6 Zwischenstand. Drei abschließende Spiele zu Gunsten der Gäste an Brett 4-6 besiegelten sodann die Niederlage. Entscheidend war an diesem Abend, dass die Eintrachtler von sechs Fünf-Satz-Spielen nur eines gewinnen konnten.

Punkte: Schneider/Herbold, Sven Schneider (2), Peter Fuchs, Wilfried Tonn und Andre Talmon.

GSV II – FT Niederzwehren I

9 : 0

Der 2. Mannschaft gelang nach der Auftaktniederlage gegen Naumburg ein Kantersieg. Zwar waren einige Matches durchaus eng, doch sämtliche drei Fünf-Satzspiele gewannen die Großenritter im 5. Satz mit 11:5. Punkte: Schneider/Herbold, Fuchs/Jeske, Tonn/Talmon sowie jeder Spieler ein Einzel.



2. Herren - Bezirksklasse



GSV II – SC Niestetal III

9 : 4

Relativ sicher distanzierte die 2. Mannschaft den Angriff des Tabellennachbarn aus Niestetal und sicherte sich damit den Tabellenrang 4 im Verfolgerfeld. Nach 2:1 in den Doppeln (Schneider/Herbold, Fuchs/ Jeske) präsentierten sich in den Einzeln an Brett 1 Sven Schneider sowie das mittlere Paarkreuz mit den Routiniers



Peter Fuchs und Wilfried Tonn sehr stark mit je 2 Siegen, des weiteren gewann Andre Talmon sein Einzel im hinteren Paarkreuz.

GSV II – Tuspo Rengershausen I

3 : 9

Das war nicht der Tag unserer 2. Mannschaft: Zwar wurde im Ergebnis die Eintracht unter Wert geschlagen – von fünf umkämpften Fünf-Satz-Spielen gingen vier an die Rengershäuser -, doch war die Überlegenheit der Gäste an diesem Abend anzuerkennen. Nach einem Doppelerfolg durch Schneider/Herbold gerieten die Großenritter aussichtslos mit 1:7 in Rückstand, bevor wenigstens hinten Viktor Jeske und Sven Schneider an Brett 1 zwei Einzelsiege gelangen.

GSV II – KSV Auedamm II

9 : 2

Die Eintrachtler kamen zunächst langsam ins Spiel, zwei Doppel gingen an die Gäste. Doch wurde von den anschließenden acht Einzeln keines mehr abgegeben, vier Fünf-Satz-Spiele gingen sämtlich zu Gunsten der selbstbewusst auftretenden Großenritter aus.

Punkte: Schneider/Herbold, Sven Schneider (2), Ralph Herbold (2), Peter Fuchs, Wilfried Tonn, Andre Talmon, Viktor Jeske.

Tuspo Rengershausen II – GSV II

2 : 9

Gegen die mit nur fünf Spielern antretenden Gastgeber hatten die Eintrachtler leichtes Spiel. Es punkteten das Doppel 1, Schneider/Herbold, sowie in den Einzeln Sven Schneider (2), Ralph Herbold, Peter Fuchs, Wilfried Tonn und Viktor Jeske; 2 Spiele kampflos.

TSV Breitenbach II – GSV II

9 : 2

Beim ungeschlagenen Tabellenführer kamen nur Sven Schneider und Viktor Jeske zu zwei Einzelerfolgen.

GSV II – FSK Lohfelden II

8 : 8

Eine dramatische Partie endete mit einem Punktgewinn. Das sah zu Beginn nicht so aus, denn zunächst gingen sämtliche Eingangsdoppel an die Gäste zu deren 3:0 Führung. Doch bereits in den ersten Einzeln glichen Schneider, Herbold und Fuchs aus. Das Match blieb eng, für die Eintracht punkteten Tonn, Talmon und Jeske. Peter Fuchs musste leider im 5. Satz seines 2. Einzels verletzungsbedingt (Achillessehnenriss) aufgeben, so dass schließlich Lohfelden bei 8:6 Führung vor dem Sieg stand. Doch Viktor Jeske im letzten Einzel sowie das Doppel 1 des GSV, Schneider/Herbold, siegten ungefährdet zum verdienten Unentschieden.

Tuspo Kassel-Waldau I – GSV II

8 : 8

Die 2. Mannschaft muss den Rest der Serie ohne den verletzten Peter Fuchs auskommen. Um so bemerkenswerter ist der Punktgewinn gegen die auf Platz 3 rangierenden Waldauer. Ursächlich war an diesem Abend die Doppelstärke der Eintrachtler, denn nach 2:1 Führung durch Schneider/Herbold und Talmon/Jeske gelangen in den Einzeln Sven Schneider, Andre Talmon, Wilfried Tonn und dem starken Viktor Jeske (2) fünf Einzelsiege, so dass beim Stand von 7:8 Doppel 1, Schneider/Herbold, durch einen ungefährdeten 3:0 Erfolg das Remis zu sichern hatte.

TSV Martinhagen I – GSV II

5 : 9

Beim bislang punktlosen Tabellenletzten tat sich die 2. Mannschaft etwas schwer, letztlich setzte sie sich jedoch zum doppelten Punktgewinn durch. Es siegten die Doppel Schneider/Herbold, Tonn/Höhn, sowie in den Einzeln Sven Schneider (2), Andre Talmon (2), Wilfried Tonn und Viktor Jeske (2).

TSV Vellmar I – GSV II

6 : 9

Der Absteiger aus Vellmar hätte mit einem Sieg noch den Relegationsplatz erreichen können, so dass die Eintrachtler auf erhebliche Gegenwehr stießen. So geriet man zwischenzeitlich sogar mit 3:5 in Rückstand, um dann doch noch die Wende einleiten zu können. Ausgerechnet Ersatzspieler Matthias Engel spielte im letzten Einzel den Siegpunkt ein, das Schlussdoppel konnte so vermieden werden. Weitere Punkte: Sven Schneider (2), Ralph Herbold, Andre Talmon, Viktor Jeske (2). Die Mannschaft beschließt die Saison auf einem guten 4. Tabellenplatz (30:14).



3. Herren - Kreisliga



Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	+ -	Punkte
1	TSG 1887 Kassel	22	19	0	3	+95	38:6
2	KSV Baunatal	22	15	2	5	+63	32:12
3	SV Kaufungen	22	16	0	6	+60	32:12
4	PSV G.-W. Kassel	22	14	3	5	+74	31:13
5	FSK Lohfelden III	22	12	4	6	+39	28:16
6	FT 1897 Kassel-Niederzwehren II	22	10	5	7	+8	25:19
7	FTSV Heckershausen	22	12	0	10	+26	24:20
8	SC Niestetal IV	22	11	2	9	+13	24:20
9	SVH 1945 Kassel IV	22	7	2	13	-30	16:28
10	GSV Eintracht Baunatal III	22	3	1	18	-117	7:37
11	SC Niestetal V	22	2	2	18	-92	6:38
12	SV 1890 KS-Nordhausen	22	0	1	21	-139	1:43

Datum	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Ergebnis
15.01.2016	SC Niestetal V	GSV Eintracht Baunatal III	8 : 8
28.01.2016	PSV G.-W. Kassel	GSV Eintracht Baunatal III	9 : 0
15.02.2016	GSV Eintracht Baunatal III	KSV Baunatal	0 : 9
22.02.2016	FT 1897 Kassel-Niederzwehren II	GSV Eintracht Baunatal III	9 : 3
07.03.2016	GSV Eintracht Baunatal III	SV Kaufungen	2 : 9
10.03.2016	GSV Eintracht Baunatal III	FSK Lohfelden III	2 : 9
11.03.2016	TSV Heckershausen	GSV Eintracht Baunatal III	9 : 3
22.03.2016	SC Niestetal IV	GSV Eintracht Baunatal III	9 : 0
07.04.2016	GSV Eintracht Baunatal III	SV 1890 KS-Nordhausen	9 : 7
08.04.2016	SVH 1945 Kassel IV	GSV Eintracht Baunatal III	9 : 3
15.04.2016	TSG 1887 Kassel	GSV Eintracht Baunatal III	9 : 0

Die Spielberichte der Rückrunde

PSV Grün Weiß Kassel I - GSV III 9 : 0

Ein klarer Sieg für den Gastgeber, dem die 3. Herren nur wenig entgegenzusetzen hatte. Nur eines der drei Eingangsdoppel ging in den 4. Satz. Ähnlich war es bei den Einzeln, wobei sich Jens Hansen allerdings bis in den 5. Satz durchkämpfen konnte.. (rh)

SC Niestetal V - GSV III 8 : 8

Gingen die Eingangsdoppel noch mit 2:1 an den Gastgeber, startete die Eintracht durch und führte nach dem 1. Durchgang mit 6:3. So hätte es weitergehen können. Danach wendete sich allerdings das Blatt und Niestetal zog nach den Einzeln mit 8:7 davon. Das Schlussdoppel gewannen Höhn/Schramm recht klar, damit war ein gerechtes Unentschieden erreicht. Bester Einzelspieler war Jens Hansen mit 2 Einzelsiegen.

Punkte: Höhn/Schramm (2), Höhn (1), Schramm (1), Engel (1), Hansen (2), Guth (1). (rh)

PSV Grün Weiß Kassel I - GSV III 9 : 0

Ein klarer Sieg für den Gastgeber, dem die 3. Herren nur wenig entgegenzusetzen hatte. Nur eines der drei Eingangsdoppel ging in den 4. Satz. Ähnlich war es bei den Einzeln, wobei sich Jens Hansen allerdings bis in den 5. Satz durchkämpfen konnte.. (rh)

GSV III - KSV Baunatal I 0 : 9

Wacker geschlagen hat sich das Team im Nachbarschaftsderby. Vier Stammspieler mussten ersetzt werden, wofür dankenswerterweise Kameraden aus der vierten und der sechsten Mannschaft einsprangen. Und die machten ihre Sache sehr gut, nahmen sie ihren Gegnern doch so manchen Punkt ab. Am Ende setzte sich die Spielstärke des Gastes doch klar durch und das Ergebnis geht völlig in Ordnung.(rh)

**FT Kassel-Niederzwehren - GSV III 9 : 3**

Trotz des verlorenen Spiels, sorgten die neu formierten Doppel Klaus Guth/Andreas Wagner und Helmut Wagner/Hans-Jürgen Borneis für eine tolle Überraschung. Sie besiegten ihre Gegner in jeweils 4 Sätzen. Den dritten Punkt steuerte R.Höhn im Einzel bei. (rh)

**GSV III - SV Kaufungen I 2 : 9****GSV III - FSK Lohfelden III 2 : 9****TSV Heckershausen I - GSV III 9 : 3**

Drei Spiele in einer Woche, mit geringer Ausbeute. Gegen Kaufungen überrascht jedoch Wilfried Rudolph mit einem tollen 3:0 gegen Böhm. Reinhold Höhn holt den 2. Punkt, ebenfalls 3:0 gegen Blumenstein. Im Spiel gegen Lohfelden gewinnt das Doppel Höhn/Engel und im Einzel Höhn gegen Meinke. Gegen Heckershausen ist es wieder das Doppel Höhn/Engel das punktet. Dann gewinnt Höhn gegen Baer und Engel gegen Herrmann. (rh)

GSV III - SV 1890 KS-Nordshausen 9 : 7**SVH 1945 Kassel IV - GSV III 9 : 3**

Ein knapper Sieg gegen den Nachbarn aus Nordshausen, der nach den Eingangsdoppeln mit 2:1 führte. In den Einzeln wechselten sich Erfolge und Niederlagen ab. Das folgende Schlussdoppel ging dann jedoch ganz klar an die Eintracht.

Gegen SVH, dem derzeitigen Tabellennachbarn, gewinnt die Eintracht eins von drei Eingangsdoppeln sowie zwei Einzel. (rh)

TSG 1887 Kassel I - GSV III 9 : 0

Mit nur fünf Spielern musste die Eintracht gegen den Tabellenersten und für beide Mannschaften etwas ungewöhnlich, in Rengershausen antreten. Die TSG war klar überlegen. Zwei Spiele gingen kampflos an den Gastgeber, fünf Spiele wurden in der Verlängerung entschieden. Mit 7:37 Punkten und dem 10.Tabellenplatz beendet die Eintracht diese Saison.(rh)

Öffnungszeiten:
Mo. 18.⁰⁰ bis 23.⁰⁰ Uhr
Di. - So. u. Feiertage 12.⁰⁰ bis 14.³⁰ und 18.⁰⁰ bis 23.⁰⁰ Uhr

Restaurant

Santorini

Griechische Spezialitäten

Platz des Friedens 8 · 34225 Baunatal · Telefon (05 61) 49 27 33



Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	V	+ -	Punkte
1	Tuspo 1912 Rengershausen IV	20	18	0	2	+96	36:4
2	GSV Eintracht Baunatal IV	20	17	1	2	+103	35:5
3	TSV 1891 Kassel-Oberzwehren	20	14	2	4	+69	30:10
4	FT 1897 Kassel-Niederzwehren IV	20	14	1	5	+62	29:11
5	SVH 1945 Kassel VI	20	9	2	9	+11	20:20
6	TSV 1906 Eintr. Naumburg V	20	8	3	9	-6	19:21
7	TSV 1897 Breitenbach IV	20	8	3	9	-14	19:21
8	SV Balhorn 1919 II	20	6	1	13	-50	13:27
9	TTC 1961 Burghasungen IV	20	5	0	15	-52	10:30
10	TTC Habichtswald II	20	4	1	15	-64	9:31
11	TTC Elgershausen IV	20	0	0	20	-155	0:40
12	KSV Baunatal III						zurückgezogen am 06.11.2015

Datum	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Ergebnis
21.01.2016	GSV Eintracht Baunatal IV	TTC Elgershausen IV	9 : 0
25.01.2016	GSV Eintracht Baunatal IV	TSV 1906 Eintr. Naumburg V	9 : 5
01.02.2016	GSV Eintracht Baunatal IV	SV Balhorn 1919 II	9 : 3
02.02.2016	SVH 1945 Kassel VI	GSV Eintracht Baunatal IV	3 : 9
12.02.2016	TTC Habichtswald II	GSV Eintracht Baunatal IV	1 : 9
29.02.2016	GSV Eintracht Baunatal IV	TSV 1897 Breitenbach IV	9 : 1
17.03.2016	GSV Eintracht Baunatal IV	TTC 1961 Burghasungen IV	9 : 5
18.03.2016	FT 1897 Kassel-Niederzwehren IV	GSV Eintracht Baunatal IV	9 : 6
12.04.2016	TSV 1891 Kassel-Oberzwehren	GSV Eintracht Baunatal IV	8 : 8
22.04.2016	Tuspo 1912 Rengershausen IV	GSV Eintracht Baunatal IV	9 : 0

Die Spielberichte der Rückrunde

GSV IV – TTC Elgershausen IV 9 : 0

Die Gäste aus Schauenburg waren – wie schon in der Vorrunde – kein gleichwertiger Gegner. Trotz zweifacher Ersatzgestellung ging keines der Spiele über mehr als drei Sätze.

Punkte: Hartmann/N. Buntenbruch, Günther/A. Wagner, Eskuche/Becker sowie je ein Einzel.

GSV IV – TSV Naumburg V 9 : 5

Schwerer als erwartet tat sich die 4. Mannschaft gegen den Gast aus Naumburg. Zwei Doppelniederlagen bescherten keinen guten Start. Doch letztlich blieb der Sieg für die Eintrachtler ungefährdet. Drei Einzel mussten noch den Gästen überlassen werden; Kurt Weber blieb es schließlich vorbehalten, den Siegpunkt einzuspielen.

Punkte: Wagner, A./Wagner, H., Willi Günther (2), Erwin Hartmann, Norbert Buntenbruch (2), Andreas Wagner, Kurt Weber und Helmut Wagner.

GSV IV – SV Balhorn II 9 : 3

SVH Kassel – GSV IV 3 : 9

Die 4. Mannschaft geht weiter ihren Weg Richtung Meisterschaft: Beide Spiele gingen ohne Probleme nach Großenritte. Steigerungsfähig scheint lediglich noch die Doppelausbeute.

Punkte: gegen Balhorn: Hartmann/Buntenbruch, Günther/Wagner, Günther (2), Hartmann, N. Buntenbruch (2), A. Wagner, Weber; gegen SVH: Hartmann/Buntenbruch, Günther (2), Hartmann (2), N. Buntenbruch, A. Wagner, Weber, K. Lange.

**TTC Habichtswald II – GSV IV 1 : 9**

Ohne Probleme siegte die 4. Mannschaft in Dörnberg, lediglich ein Einzel wurde dem Gegner überlassen.

Punkte: Günther/A. Wagner, Hartmann/Buntenbruch, Weber/Schade, Willi Günther (2), Erwin hartmann, Norbert Buntenbruch, Kurt Weber und Matthias Schade.

**GSV IV – TSV Breitenbach IV 9 : 1**

Mit diesem klaren Sieg gegen die mit nur vier Spielern erschienenen Gäste sicherte sich die 4. Mannschaft zwar noch nicht den Meistertitel, allerdings bereits den Aufstieg in die 1. Kreisklasse (2 Aufsteiger).

Punkte: Hartmann/Buntenbruch, Günther/A. Wagner, Willi Günther (2), Erwin Hartmann, Norbert Buntenbruch, 3 kampflos.

GSV IV – TTC Burghasungen IV 9 : 5**FT Niederzwehren IV – GSV IV 9 : 6****Nun hat es auch die bisher verlustpunktfreien Eintrachtler gegen einen starken FTN erwischt.**

Bereits gegen Burghasungen tat man sich schwer, konnte jedoch eine ernsthafte Gefährdung abwenden. Vorentscheidend war der Gewinn sämtlicher Eingangsdoppel durch Hartmann/N. Buntenbruch, Günther/A. Wagner und Weber/Kilian. In den Einzeln punkteten anschließend der starke Erwin Hartmann (2), Willi Günther, Norbert Buntenbruch und Kurt Weber (2).

Gegen die in der Rückrunde an Pos. 1 verstärkten (wirkte sich bis ins hintere Paarkreuz aus) Zwehrener konnte nur ein Doppel siegreich gestaltet werden (Hartmann/Buntenbruch). In den Einzeln gewann FTN das Spiel über das starke hintere Paarkreuz, die Großenritter Zähler an Brett 1-4 durch Willi Günther, Erwin Hartmann, Norbert Buntenbruch (2) und Andreas Wagner reichten leider nicht zum Erreichen des Schlussdoppels.

TSV Oberzwehren I – GSV IV 8 : 8

Die 5. Mannschaft kam in Zwehren leider über ein Remis nicht hinaus. Entscheidend, dass nur eines von vier Doppeln gewonnen wurde. Nach 1:2 Rückstand in den Eingangsdoppeln (Hartmann/Buntenbruch) siegten zunächst Erwin Hartmann, Willi Günther (2), Norbert Buntenbruch, Andreas Wagner (2) und Kurt Weber zur 8:5 Führung. Die Gastgeber erkämpften sich jedoch noch in den beiden letzten Einzeln sowie im Schlussdoppel das Unentschieden.

TuSpo Rengershausen IV – GSV IV 9 : 0

Mangels Reservespieler, vermochte es die 4. Mannschaft nicht mehr eine Mannschaft gegen den Meister zu stellen.

Fleischerei & Party-Service Werner



**2 Mal in Baunatal: Altenritte, Ritterstraße 2, Tel: 0561-492462
und in Großenritte, Poststraße 6 | www.fleischerei-baunatal.de**



Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	+ -	Punkte
1	TTC St. Ottilien 1972	10	7	2	1	+32	16:4
2	SC Niestetal VIII	10	7	1	2	+28	15:5
3	SV 1890 KS-Nordhausen II	10	5	1	4	-10	11:9
4	TSG 1887 Kassel III	10	4	0	6	-2	8:12
5	SG Schönenfeld Kassel	10	3	0	7	-24	6:14
6	GSV Eintracht Baunatal V	10	1	2	7	-24	4:16

Datum	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Ergebnis
22.01.2016	TSG 1887 Kassel III	GSV Eintracht Baunatal V	6 : 4
26.01.2016	SG Schönenfeld Kassel	GSV Eintracht Baunatal V	3 : 7
08.02.2016	GSV Eintracht Baunatal V	SC Niestetal VIII	2 : 8
27.02.2016	TTC St. Ottilien 1972	GSV Eintracht Baunatal V	8 : 2
07.03.2016	GSV Eintracht Baunatal V	SV 1890 KS-Nordhausen II	3 : 7
15.03.2016	GSV Eintracht Baunatal V	SG Schönenfeld Kassel	4 : 6
21.03.2016	GSV Eintracht Baunatal V	TSG 1887 Kassel III	3 : 7
24.03.2016	SV 1890 KS-Nordhausen II	GSV Eintracht Baunatal V	7 : 3
11.04.2016	GSV Eintracht Baunatal V	TTC St. Ottilien 1972	5 : 5
19.04.2016	SC Niestetal VIII	GSV Eintracht Baunatal V	5 : 5

SG Schönenfeld Kassel I – GSV V 3 : 7

Ohne drei berufsbedingt verhinderte Stammspieler, ersetzt durch Spieler der 6. Mannschaft, fuhr die 5. dennoch einen ungefährdeten Sieg bei der SG Schönenfeld ein. Allein drei Punkte erspielte der formstarke Erich Buntenbruch, zweimal im Einzel als auch zusammen mit Becker im Doppel. Die weiteren Punkte: Helmut Wagner (2), Hans-Werner Becker und Gerhard Eskuche.

TSG Kassel III – GSV V 6 : 4

Entscheidend für die knappe Niederlage war, dass sich die Gastgeber gegenüber der Vorrunde durch zwei Spieler aus deren 2. Mannschaft verstärken konnten, die allein fünf Punkte einspielten. Die vier Siege durch das Doppel Wagner/Schade sowie Helmut Wagner, Matthias Schade und Tobias Kilian reichten leider nicht zum zählbaren Erfolg.

SC Niestetal VII – GSV VI 8 : 2

Ohne Chance blieb die 6. Mannschaft an diesem Abend in Niestetal. Die Ehrenzähler erkämpften Hans-Werner Becker und Gerhard Eskuche.

TTC St. Ottilien I – GSV V 8 : 2

Vorentscheidend waren bereits die beiden knappen Doppelniederlagen von H. Wagner/Gück und Schade/Gabi F. in je fünf Sätzen zu Beginn, denn an Brett 1 und 2 waren die Gastgeber einfach zu stark besetzt (rechnerisch somit schon mal 6 Punkte für die Gastgeber). Die beiden GSV-Punkte erspielten Gabi F. und Adreano Gück an Pos. 3 und 4.

**GSV V – SV Nordhausen II 3 : 7**

Im „Braunschweiger System“ reichten zwei starke, routinierte Gästespieler aus, um deren Sieg gegen vier Eintrachtler zu garantieren. Die Großenritter Gegenzähler resultierten aus kampflosen Punkten. Ein besseres Ergebnis war möglich, doch gingen leider sämtliche (3) Fünf-Satz-Spiele an Nordhausen.

**GSV V – SG Schönfeld Kassel I****4 : 6**

Zum fälligen Heimspiel gegen die Sportsfreunde aus der JVA hatte man ausnahmsweise anzureisen. Leider konnte der Vorrundensieg nicht wiederholt werden. Vorentscheidend war der Verlust beider Doppel, dies ließ sich in den Einzelbegegnungen nicht mehr kompensieren. Die vier Siege durch Helmut Wagner (2), Tobias Kilian und Martina Schmitt reichten nicht zumzählbaren Erfolg.

Kreispokalrunde**Dynamo Windrad II – GSV V****1 : 4**

Im Viertelfinale der in Turnierform am Sonntag, 15.2., in Rothwesten ausgespielten Kreispokalrunde unterlag die qualifizierte 5. Mannschaft dem späteren Turniersieger aus Kassel in umkämpften Matches, lediglich Helmut Wagner gelang der Ehrenzähler.

GSV V – TTC St. Ottilien I**5 : 5**

Auch wenn das Fehlen der Gäste-Nr. 1 sicherlich den Punktgewinn gegen den Tabellenführer begünstigte, muss diese Chance erst einmal genutzt werden. Erfreulich, dass jede/r zum Unentschieden beisteuern durfte.

Punkte: F./Gück, Helmut Wagner, Matthias Schade, Gabi F., Adreano Gück.

SC Niestetal VIII – GSV V**5 : 5**

Den am Spieltag auf Platz 1 rangierenden Gastgebern standen lediglich zwei Spieler zur Verfügung, was die 5. Mannschaft zum Punktgewinn ausnutzte. Es siegten Helmut Wagner und Martina Schmitt, 3 Punkte kampflos. Die 5. Mannschaft beschließt die Rückrunde mit 4:16 Punkten auf dem 6. Platz.

**Bauunternehmung
Hubert und Michael Eskuche GmbH**

Unser Lager:

Lübecker Straße 19 · 34225 Baunatal-Großenritte

Unser Büro: Im Bruchhof 18

Telefon 0 56 01 / 8 62 77 · Fax 0 56 01 / 8 62 77

**Meisterbetrieb
Über 100 Jahre**





Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	+ -	Punkte
1	SC Niestetal VII	8	6	2	0	+24	14:2
2	TTC Habichtswald III	8	4	3	1	+22	11:5
3	GSV Eintracht Baunatal VI	8	4	3	1	+14	11:5
4	TSV 1906 Eintr. Naumburg VII	8	2	0	6	-12	4:12
5	FSK Vollmarshausen 1897 III	8	0	0	8	-48	0:16

Datum	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Ergebnis	
14.01.2016	GSV Eintracht Baunatal VI	TTC Habichtswald III	5 : 5	
19.01.2016	SC Niestetal VII	GSV Eintracht Baunatal VI	8 : 2	
01.02.2016	GSV Eintracht Baunatal VI	SC Niestetal VII	5 : 5	
12.02.2016	TTC Habichtswald III	GSV Eintracht Baunatal VI	5 : 5	
17.03.2016	GSV Eintracht Baunatal VI	FSK Vollmarshausen 1897 III	10:0	NA
18.03.2016	TSV 1906 Eintr. Naumburg VII	GSV Eintracht Baunatal VI	4 : 6	
24.03.2016	GSV Eintracht Baunatal VI	TSV 1906 Eintr. Naumburg VII	7 : 3	
19.04.2016	FSK Vollmarshausen 1897 III	GSV Eintracht Baunatal VI	3 : 7	

Die Spielberichte der Rückrunde

GSV VI – TTC Habichtswald III 5 : 5

In dieser Spielklasse wurden zur Rückrunde die Gruppen nach Spielstärke neu zusammengestellt. Zum Saisonauftakt stellte sich die Mannschaft aus Habichtswald vor, den Großenrittern bekannt aus dem starken Pokalauftritt gegen die 5. Mannschaft im Dezember. Die Gäste lagen lange Zeit in Führung, schließlich mit 5:3. Doch in den beiden letzten Einzeln schafften H.-W. Becker und E. Buntenbruch mit seinem 2. Einzelsieg in einem knappen Fünf-Satz-Match doch noch das verdiente Unentschieden.

Punkte: Eskuche/Becker, Gerhard Eskuche, Hans-Werner Becker und Erich Buntenbruch (2).

SC Niestetal VII – GSV VI 8 : 2

Ohne Chance blieb die 6. Mannschaft an diesem Abend in Niestetal. Die Ehrenzähler erkämpften Hans-Werner Becker und Gerhard Eskuche.

GSV VI – SC Niestetal VII 5 : 5

Die beiden Kontrahenten trennten sich mit einem leistungsgerechten Unentschieden, mehr war für die Eintrachtler an diesem Abend außer Reichweite. Es punkteten das Doppel Becker/Buntenbruch sowie Wilfried Rudolph (2), Hans-Werner Becker und Erich Buntenbruch in den Einzeln.

TTC Habichtswald III – GSV VI 5 : 5

Die 6. Mannschaft entwickelt sich zum Spezialisten für Unentschieden (bereits das Dritte in vier Rückrundenspielen). Nach einer 4 : 2 Führung (Doppel Rudolph/Eskuche, Wilfried Rudolph, Gerhard Eskuche und Erich Buntenbruch in den Einzeln) sah es zunächst sehr gut aus, bevor die Gastgeber drei Siege in Folge zur Führung errangen. Hans-Werner Becker war es schließlich, der den 5. Punkt zum Remis einspielte.

GSV VI – FSK Vollmarshausen III 10 :0

Gegner nicht angetreten.

**Eintracht Naumburg VII – GSV VI 4 : 6**

Einen schön herausgespielten Sieg durfte die 6. Mannschaft vermelden. Endlich einmal in beiden Doppeln erfolgreich (Becker/E. Buntenbruch, Rudolph/Eskuche) motivierte diese Führung in den Einzelpartien: Gerhard Eskuche, Hans-Werner Becker und Erich Buntenbruch bauten die Führung zum 5:4 aus, H.-W. Becker machte schließlich mit seinem zweiten Sieg den Sack zu.

**FSK Vollmarshausen III – GSV VI 3 : 7**

Die 6. Mannschaft beendet eine sehr gute Rückrunde mit einem klaren Sieg auf dem 3. Platz mit 11:5 Punkten. Es siegten die Doppel Becker/Buntenbruch, Rudolph/Eskuche, in den Einzeln Wilfried Rudolph (2), Hans-Werner Becker (2) und Erich Buntenbruch.

**neukauf HADWIGER**

Rostocker Straße 1 - 34225 Baunatal - Tel. 0 56 01 / 96 52 70 - Fax 0 56 01 96 52 71

Getränkemarkt:

Großenritte, Besser Straße 6-8 - Tel. 0 56 01 / 84 59

Öffnungszeiten im neukauf:

Montag bis Samstag: **8.00 bis 19.00 Uhr**

Öffnungszeiten im Getränkemarkt:

Montag bis Freitag: **9.00 bis 13.00 Uhr und von 15.00 bis 19.00 Uhr**

Samstag: **8.00 bis 16.00 Uhr**

Versicherungsmakler**Helmut Krug**

Niedensteiner Str. 10

34225 Baunatal

Telefon: 05 60 1 – 87 14 0

Email: makler-krug@t-online.de



Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	+ -	Punkte
1	SV Helsa 1945	18	12	4	2	+68	28:8
2	TSG 1898/1907 Wattenbach II	18	13	2	3	+48	28:8
3	TuS 1908 Meimbressen	18	13	1	4	+50	27:9
4	TSV 1921 Wenigenhasungen	18	9	7	2	+34	25:11
5	GSV Eintracht Baunatal	18	9	2	7	+10	20:16
6	Tuspo 1912 Rengerhausen II	18	7	3	8	+8	17:19
7	SV Kaufungen	18	4	3	11	-46	11:25
8	TSV 1945 Ihringshausen III	18	3	3	12	-36	9:27
9	TSV 1897 Breitenbach	18	4	1	13	-48	9:27
10	FSV Dörnhagen 1899	18	3	0	15	-88	6:30

Datum	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Ergebnis
18.01.2016	TSV 1945 Ihringshausen III	GSV Eintracht Baunatal	5 : 5
05.02.2016	SV Kaufungen	GSV Eintracht Baunatal	2 : 8
11.02.2016	GSV Eintracht Baunatal	SV Helsa 1945	5 : 5
18.02.2016	GSV Eintracht Baunatal	TSV 1897 Breitenbach	6 : 4
24.02.2016	TuS 1908 Meimbressen	GSV Eintracht Baunatal	6 : 4
29.02.2016	GSV Eintracht Baunatal	TSG 1898/1907 Wattenbach II	2 : 8
04.03.2016	Tuspo 1912 Rengershausen II	GSV Eintracht Baunatal	8 : 2
10.03.2016	GSV Eintracht Baunatal	TSV 1921 Wenigenhasungen	4 : 6
14.04.2016	GSV Eintracht Baunatal	FSV Dörnhagen 1899	9 : 1

Die Spielberichte der Rückrunde

TSV Ihringshausen III – GSV I 5 : 5

Der Papierform nach hatten die Eintrachtlerinnen ein Plus, doch das Spiel entwickelte sich sehr ausgeglichen; keine der Mannschaften konnte sich absetzen. Am Ende lagen die Gastgeberinnen mit 5:4 in Führung. Martina Schmitt blieb es vorbehalten, wenigstens den einen Punkt zu retten. Die weiteren Siege erspielten das Doppel Lange/F. sowie in den Einzeln die formstarke Karin Lange (2) und Ingrid Ewald.

SV Kaufungen I – GSV I 2 : 8

Der Papierform gemäß entführten die Eintracht-Damen ungefährdet beide Punkte aus Kaufungen. Am Erfolg war die ganze Mannschaft beteiligt: Neben dem Doppel Lange/F. punkteten Brigitte Seling (2), Karin Lange (2), Gabi F. (2), und Ingrid Ewald.

GSV I – SV Helsa I 5 : 5

Etwas überraschend konnten die Eintracht-Damen dem unangefochtenen Tabellenführer einen Punkt abnehmen. Die Gäste traten – wie immer – mit nur drei Spielerinnen an, im sog. „Braunschweiger System“ schadlos zulässig. Neben dem allein ausgespielten Doppel (Lange/F.) siegten in den Einzeln Gabi F., Karin Lange und die formstarke Brigitte Seling (2).

GSV I – TSV Breitenbach I 6 : 4

Der Erfolg der 1. Damen gegen die am Tabellende rangierenden Schauenburgerinnen war, auch wenn das Endergebnis das so nicht verdeutlicht, in keiner Phase in Gefahr. Beim Spielstand von 5:3 spielte Gabi. F. den Siegpunkt ein. Die weiteren Siege: Seling/Schmitt, Brigitte Seling (2), Karin Lange und Martina Schmitt.

**TuS Meimbressen I – GSV I****6 : 4**

Bei den vorn platzierten Gastgeberinnen hielten die Eintracht-Damen zunächst gut mit und gingen sogar mit 3:2 in Führung (Lange/F., Karin Lange, Gabi F.). Doch vier Einzelsiege in Folge führten zum 6. Punkt für Meimbressen. Der Erfolg von Gabi F. im letzten Einzel war nur noch Ergebniskosmetik.

GSV I – TSG Wattenbach II**2 : 8**

Die Niederlage gegen die vorn platzierten Gäste musste man einplanen, lediglich Karin Lange und Brigitte Seling gelangen die beiden Einzelsiege.

**Tuspo Rengershausen II – GSV I****8 : 2**

Dagegen kam diese Niederlage beim Verfolger in ihrer Höhe unerwartet, allerdings bei aller Anerkennung der guten Leistung der Gastgeberinnen begünstigt durch das Fehlen der Stammspielerinnen Seling und Ewald. Die beiden Siege von Karin Lange waren leider lediglich Ergebniskosmetik.

GSV I – TSV Wenigenhasungen I**4 : 6**

Schade, da wäre wohl ein Remis gegen die gut platzierten Gäste möglich gewesen. Doch die vier Siege von Karin Lange (2) und Martina Schmitt (2) in zwei Fünf-Satz-Spielen brachten leider keinen zählbaren Erfolg für die Eintracht-Damen.

GSV I – FSV Dörnhagen I**9 : 1**

Und auch die Damen hatten es mit ihrem Tabellenschlusslicht zu tun, siegten standesgemäß deutlich, der Ehrenzähler für die Damen aus Fuldabrück wurde im Doppel abgegeben.

Punkte: Seling/Lange, Brigitte Seling (2), Karin Lange (2), Martina Schmitt (2) und Ingrid Ewald (2).

www.stgeorgapotheker-baunatal.de

Wir ziehen an einem Strang, um das Beste für Sie heraus zu holen!



1. Schüler - Hessenliga



Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	+-	Punkte
1	TV 1861 Wallau	16	15	0	1	+63	30:2
2	VfR Wiesbaden	16	14	1	1	+62	29:3
3	SG 1862 Anspach	16	10	1	5	+25	21:11
4	TV 1861 Bad Schwalbach	16	10	0	6	+22	20:12
5	VfR Fehlheim 1929	16	7	2	7	-6	16:16
6	SV Al. 1907 Königstädten	16	4	2	10	-31	10:22
7	TTC Ober-Erlenbach 1987	16	4	1	11	-36	9:23
8	TTC 1948 Königstein	16	3	2	11	-34	8:24
9	DJK Blau-Weiß Münster	16	0	1	15	-65	1:31
10	GSV Eintracht Baunatal						aufgelöst am 04.03.2016

Datum	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Ergebnis
24.01.2016	GSV Eintracht Baunatal	TTC Ober-Erlenbach 1987	2 : 6
07.02.2016	GSV Eintracht Baunatal	SG 1862 Anspach	3 : 6
20.02.2016	VfR Fehlheim 1929	GSV Eintracht Baunatal	2 : 6
21.02.2016	TTC 1948 Königstein	GSV Eintracht Baunatal	6 : 4
	TV 1861 Wallau	GSV Eintracht Baunatal	6 : 1

GSV - TTC Ober-Erlenbach 2 : 6

Einmal mehr ohne den verletzten Anton Giese, stand die 1. Schüler auch zum Rückrundenaufschlag auf verlorenem Posten. Trotz der einen oder knappen Niederlage durch Aufrücken blieb es bei den zwei Einzelerfolgen von Dennis Tschunicchin.



GSV I - SG Anspach 3 : 6

trotz starker und durchaus sehenswerter Gegenwehr mit zum Teil spektakulären Ballwechseln, ging die 1. Schüler gegen den Tabellendritten am Ende leer aus. Neben den starken Dennis Tschunicchin (2) gelang es nach dem Verlust beider Eingangsdoppel nur noch Anton Giese eine Ergebnisverbesserung zu erzielen.

VfR Fehlheim - GSV 2 : 6

TTC Königstein - GSV 6 : 4

TV Wallau - GSV 6 : 1

Mit 2:4 Punkten kehrte die 1. Schüler am Wochenende, mit einer Übernachtung, vom Trippelspieltag aus Südhessen zurück. Gegen alle drei Gegner war man in der Hinrunde noch unterlegen, sodass zwei Punkte gut gemacht werden konnten. Aber es war noch mehr drin: Bei der knappen 4:6 Niederlage gegen Königstein, gingen drei Spiele unglücklich und knapp im Entscheidungssatz an den Gegner, sodass mit einem positiven Satzverhältnis am Ende mindestens ein Punkt verdient gewesen wäre. Das Saisonziel, sich noch um 1-2 Plätze zu verbessern, ist dennoch im Bereich des Möglichen, sofern in allen weiteren Begegnungen komplett angetreten wird.

Aufgrund von vielen Ersatzgestellungen, bzw. Antreten mit nur drei Spielern bereits in der Vorrunde, was mit hohen Strafgeldern verbunden war und der Tatsache das zum Spiel am 05.03. gegen Königstädten alle vier Spieler aus unterschiedlichen Gründen nicht zur Verfügung standen, musste die Mannschaft bedauerlicher Weise aus dem Spielbetrieb zurück gezogen werden, um weiteren Schaden abzuwenden..



2. Schüler - Bezirksoberliga



Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	+ -	Punkte
1	TuS 1911 Zimmersrode	10	10	0	0	+66	20:0
2	SC Neukirchen 1864	10	7	0	3	+26	14:6
3	GSV Eintracht Baunatal II	10	5	0	5	-4	10:10
4	SV Vikt. Unshausen	10	3	0	7	-18	6:14
5	TV 1862 Biedenkopf	10	3	0	7	-18	6:14
6	TV 1894 Hess.-Lichtenau	10	2	0	8	-52	4:16
7	TSV 1889/06 Immenhausen						aufgelöst am 09.11.2015

Datum	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Ergebnis
24.01.2016	GSV Eintracht Baunatal II	TV 1894 Hess.-Lichtenau	9 : 1
07.02.2016	GSV Eintracht Baunatal II	SC Neukirchen 1864	3 : 7
18.03.2016	TV 1862 Biedenkopf	GSV Eintracht Baunatal II	8 : 2
17.04.2016	GSV Eintracht Baunatal II	SV Vikt. Unshausen	4 : 6
24.04.2016	GSV Eintracht Baunatal II	TuS 1911 Zimmersrode	1 : 9

Die Spielberichte der Rückrunde

GSV II - TV Hessisch-Lichtenau 9 : 1

Ohne eine Chance waren die Gäste aus Osthessen im ersten Rückrundenspiel der 2. Schüler. Alle vier Jungs überzeugten gegen die überforderten Gäste und holten mit Milbrandt/Hornung, Tim Milbrandt 3, Pascal Hornung 2, Philipp Kermer 2 und Konstantin Karpouzidis 1 den Sieg.



GSV II - SC Neukirchen 3 : 7

Gegen den neuen Tabellendritten, der gegenüber dem Vorrundensieg des GSV diesmal in Bestbesetzung antrat, gelang es jedem Eintrachtler (T. Milbrandt, P. Hornung und K. Karpouzidis), die nur zu Dritt antreten konnten, durch jeden Spieler nur ein Einzelerfolg gegen die Nr. 4 des SC.

TV Biedenkopf – GSV II 8 : 2

In Biedenkopf gab es besonders in der Höhe doch eine unerwartete Niederlage, wo in der Hinrunde doch an eigenen Tischen knapp mit 6:4 gewonnen werden konnte. Diesmal konnten nur Tim Milbrandt und Pascal Hornung je einmal die Nummer drei besiegen, hatten aber das Pech, beide im Entscheidungssatz ihre erste Partie zu verlieren.

GSV II - SV Vikt. Unshausen 4 : 6

Einen miserablen Spieltag erwischte die 2. Schüler im Heimspiel gegen das Schlusslicht aus Unshausen. Lediglich Milbrandt/Hornung im Doppel, sowie Tim Milbrandt, Pascal Hornung und Konstantinos Karpouzidis mit je einem Einzel konnten punkten.

GSV II - TuS Zimmersrode I 1 : 9

Auch das letzte Saisonspiel der 2. Schüler ging erwartungsgemäß an den ungeschlagenen Meister. Den Ehrenpunkt erspielte Philipp Kermer. Nach der Vizeherbstmeisterschaft fiel das Team mit nur noch einem Rückrundensieg auf den 3. Platz mit 10:10 Punkten zurück.



Termine + + + Termine + + + Termine



- Fr. 13.05.16, 19:30 Jahreshauptversammlung der Tischtennisabteilung im Hessischen Hof
26. – 29.05.16 Städtepartnerschaftstreffen und – internationales Tischtennisturnier
Sa. 20.08.16 Wald- und Sommerfest der Tischtennisabteilung auf Becker'sch Wisse

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!



Gute Besserung



Allen kranken und
verletzten Mitgliedern
wünschen wir auf diesem
Wege eine gute
Genesung !!!

- 05.04. Wilfried Rudolph
08.04. Phillip Kermer
16.04. Wilhelm Heckmann
20.04. Günter Heitmann
22.04. Gabriele Neumann
27.04. Michael Krug

01.05. Hans-Kurt Talmon
05.05. Dennis Tschunichin
11.05. Franz Szeltner
26.05. Martina Schmitt

16.06. Hans-Jürgen Borneis
18.06. Paul Lengemann
18.06. Sven Schneider
19.06. Mario Schmidt
27.06. Herbert Engel

02.07. Helmut Kramm
02.07. Matthias Schade
02.07. Meik Jentsch
03.07. Norbert Buntenbruch
04.07. Uli Kempe
07.07. Carola Buntenbruch
16.07. Celina Lanatowitz
17.07. Jürgen Salver
18.07. Bernd Trott
24.07. Erich Buntenbruch
28.07. Carsten Kumm
29.07. Willi Günther
29.07. Karin Buntenbruch
30.07. Hans-Werner Becker

06.08. Martin Krug
07.08. Tim Milbrandt
10.08. Ulrike Engel
11.08. Matthias Mihr
11.08. Peter Fuchs
12.08. Gabi Fuchs
14.08. Alexander Schramm
25.08. Tom Schmidt
26.08. Madeleine Buntenbruch



Spielbericht: Im letzten, alles entscheidenden Spiel unserer A. Mannschaft gelang uns ein gewundenes Sieg mit 9:8. Bei einer Niederlage wäre alles aus gewesen und unsere Mannschaft als Tabellen-Dritter aus dem Rennen gewesen. Nach dieser gefährlichen Freundschaft für das 8:8 in der Vorsaison ist unsere Mannschaft durch den zweiten Sieg bei Hückelhoven, punktgleich mit KSV - III. führt, punktgleich mit KSV - III. Wer wird nun Meister? 25:50

9

Spiel-Nr.

Uhr

Spieldatum

Am 25.3.66

Großenseidle I.

(Platzmannschaft)

SV-NORDSHUSEN III.**Meisterschaftsspiel - Pokalspiel - Freundschaftsspiel****Endergebnis 9 : 2**

Halbzeitstand

Zuschauerzahl: 25:50

Schiedsrichter:

Mannschaftsaufstellung

Mannschaft

1. Heitmann

2. Neuerndorf, 3. Lange

4. Webe K., 5. Heckmann, 6. Talmann

Torschützen:

Tabelle/Stand

Tabelle/Stand: Das Spiel vom 9. + letzten Spieltag

Stand	Verein	Spiele	gew.	unent.	verl.	Tore	Punkte
1	Talheim/Wölzke-Viereck/Wienholtz	24.11.1965	1	2	0	0:1	
2	Heitmann-EindorfViereck	21.12.1965	2	0	1	0:0	
3	Hückelhoven-Sternberg	24.11.1965	2	0	1	0:0	
4	Talheim-Hordrich	24.12.1965	2	0	1	0:0	
5	Heitmann-Viereck	21.12.1965	2	0	1	0:0	
6	Kleppenbäcker-Emsde	21.12.1965	2	0	1	0:0	
7	Lohne-Viereck/Füllmen	21.12.1965	2	1	1	0:0	
8	Wölzke-Viereck	21.12.1965	0	2	0	1:1	
9	Talheim-Sternberg	21.11.1965	2	0	1	0:0	
10	Heitmann-Hordrich	21.12.1965	2	0	1	0:0	
11	Heitmann-Lünne	21.12.1965	2	1	1	0:0	
12							
13							
14							
15							
16							
17							

Zeitungsausschnitte





VOLKSHOCHSCHULE

FRÜHJAHSROGRAMM FÜR MÄNNER

SCHRIFTLICHE ANMELDUNG bis Montag, 01. Okt. 2016

HINWEIS: Aufgrund von Schwierigkeitsgrad und Komplexität der Inhalte werden pro Kurs nur 8 Teilnehmer akzeptiert

KURS A1

**Wie schraube ich eine Zahnpastatube zu – Schritt-für-Schritt-Anleitung mit Power-Point-Präsentation
4 x Montag und Mittwoch 19.00-21.00 Uhr**

KURS B1

**Die Toilettenpapierrolle – Wechselt sie sich selbst?
Diskussionsgruppe - 2 x Samstag 12:00-14.00 Uhr**

KURS B2

**Neue Techniken und Hilfestellung beim Urinieren - Anheben der Brille, Spritzervermeidung -
Gruppenübung
4 x Samstag 10:00-12.00 Uhr**

KURS C1

**Grundlegende Unterschiede zw. Wäschekorb und Fußboden – Folien und erklärende Graphiken
3 x Samstag 14:00-16:00 Uhr**

KURS D1

**Der Weg des benutzen Geschirrs zur Spüle – ist Telepathie eine Option?
Beispiele im Video - 4 x Dienstag und Donnerstag 19:00-21:00 Uhr**

KURS F1

**Anleitung zum Auffinden von Gegenständen – Wie suche ich an den richtigen Stellen ohne das Haus auf den Kopf zu stellen und dabei rumzubrüllen?
Offenes Forum - Montag 20:00-22:00**

KURS G1

**THEMA Gesundheit: Der Kontakt mit Blumensträußen für die Liebste ist NICHT gesundheitsschädlich
Vortrag - Freitag 20:00-22:00 Uhr**

KURS J1

**Ist es genetisch ausgeschlossen gelassen zu bleiben, während SIE rückwärts einparkt?
Fahrtraining mit Videoanalyse
4 x Samstags 15.00-17.00 Uhr**

KURS L1

**DER IDEALE SHOPPING-BEGLEITER
Entspannungsübungen, Meditation und Atemtechniken
4 x Dienstag und Donnerstag 18:00-20:00, Innenstadt o. Einkaufszentrum**

KURS M1

**Wie bekämpfe ich Vergesslichkeit bei Geburts-und Hochzeitstagen und anderen wichtigen Terminen?
Warum sollte ich anrufen, wenn ich später komme?
Elektroschock-Therapie-Sitzungen und Lobotomie (optional)
3 x Montag, Mittwoch und Freitag 19.00-21.00 Uhr (mit SMS-Termin-Erinnerung)**

Nach Kursabschluss der jeweiligen Kurse und Teilnahme an allen Unterrichtseinheiten erhalten alle überlebenden Teilnehmer Urkunden.